

Bericht Regionaltreffen 9.1.2010 Luzern

Eine kleine, fröhliche Gruppe von Blockflötenlehrerinnen hat sich am Samstag 9.1.2010 in der Musikschule Luzern getroffen um über das ERTA Lückenstück zu diskutieren.

Es wurden sehr viele Lücken gefüllt – verbal und instrumental.

Es wurden unendliche Möglichkeiten der Interpretation der Lückenmelodie probiert und es wurden Methoden des Umgangs mit dem ERTA Lückenstück im Einzel- und im Gruppenunterricht zusammengetragen.

Daraus wurde klar, dass eine Lücke im Stück nicht zwangsläufig zur Improvisation führen muss, sondern dass sie auch einfach mit dem gefüllt werden kann, was Lehrer und Lernendem besonders liegt.

Der Blick auf die eigenen Ressourcen und die des Schülers wird geschärft.

Die Auseinandersetzung mit dem ERTA-Lückenstück hat meinen Unterricht spielerisch und wohltuend beeinflusst und manche Idee im Umgang mit anderer Musik und mit anderen Menschen geboren.

Andel Strube